

VERBRAUCHERCHECKER

Workshops für Schulklassen und Jugendgruppen buchen



Mit Jugendlichen Verbraucherschutz kreativ gestalten — darum geht es im Bildungsprogramm Verbraucherchecker des Verbraucherzentrale Bundesverbands (vzbv). Jugendliche erhalten in Workshops Kompetenzen, mit denen sie eigene Projekte zu Konsumthemen umsetzen können. Selbstwirksamkeit und das Lernen von und mit Gleichaltrigen stehen im Fokus.

Was steckt hinter Lebensmittelsiegeln? Wie erkenne ich Fake-Shops? Wie falle ich beim Gaming und auf Social Media nicht auf Kostenfallen rein?

Jugendliche begegnen Fragen wie diesen täglich. Um als informierte und kritische Verbraucher:innen handeln zu können, müssen sie sich unabhängig und niedrigschwellig zu diesen Themen austauschen und weiterbilden können. Die Verbraucherchecker möchten Jugendliche **zwischen 15 und 24 Jahren bundesweit** dabei unterstützen, Fähigkeiten im Verbraucherschutz zu erwerben und ihre Kenntnisse zu Konsumfragen in ihr soziales Umfeld zu tragen.

Im Zentrum steht das Workshop-Programm für Jugendliche. Durchgeführt werden die Workshops von qualifizierten Trainer:innen auf Augenhöhe. Sie vermitteln den Workshop-Teilnehmer:innen **Kompetenzen** und **Fertigkeiten** zu Verbraucherschutzthemen. Unterstützt werden sie dabei von den Lernbegleiter:innen an den jeweiligen Lernorten. Dem **Peer-Education-Ansatz** folgend geben die Jugendlichen wiederum ihre Kompetenzen aus den Workshops an Freund:innen, Familie und Bekannte weiter.

Die Workshops finden **bundesweit** statt, die Teilnahme ist **kostenlos**. Anmeldungen sind **jederzeit** möglich.

Unsere Teilnehmer:innen



TRAINER:INNEN

... führen die interaktiven Workshops mit Jugendlichen durch.

Alle Interessierten können sich ausbilden lassen.



LERNBEGLEITER:INNEN

... begleiten ihre Jugendgruppe durch die Workshops.

Lehrer:innen und pädagogisches Personal können ihre Gruppen anmelden oder selbst Trainer:in werden.



JUGENDLICHE

... nehmen an den Workshops teil und erwerben Kompetenzen im Verbraucherschutz.

Junge Menschen werden wichtige Ansprechpersonen in Konsumfragen.

Rolle der Lernorte und Lernbegleiter:innen

Ob Projektwoche, Wandertag oder AG, ob Schul-,Ferien- oder Nachmittagsangebot: Projekte zu finden, die **aktivierend** und **lebensnah** sind, kann zeitaufwendig und schwierig sein. Die Workshops der Verbraucherchecker setzen genau da an. Denn Verbraucherschutz betrifft uns alle.

Im Fokus des Workshop-Programms steht die aktive **Mitgestaltung** durch die Workshop-Teilnehmer:innen. Es stehen mehrere Verbraucherschutzthemen und kreative Methoden zur Auswahl. Pädagog:innen kommt dabei die Aufgabe der Lernbegleitung zu: Sie unterstützen die Jugendlichen bei ihrer **kritischen Auseinandersetzung** mit den Themen und stehen ihnen gegebenenfalls als Spar-

ringspartner:innen für die **praktische Umsetzung** eines eigenen Peer-Projekts zur Seite.

Ausgebildete Trainer:innen führen die Verbraucherchecker-Workshops bei Ihnen **am Lernort** durch. Die Workshops können auch hybrid stattfinden.

Die **Materialien zur Durchführung** werden vom Projektteam zur Verfügung gestellt, können aber auch auf der Webseite heruntergeladen werden. Dazu gehören Anleitungen, Präsentationen und Arbeitsblätter. Sie können die Materialien auch unabhängig vom Workshop-Programm für Unterricht, AG oder die Umsetzung eigener Projekte nutzen.

Verbraucherchecker-Workshops

i Inhalt: Die Workshops decken derzeit sechs verschiedene alltagsrelevante Verbraucherschutzthemen ab. Sie lassen sich den vier Handlungsfeldern der Verbraucherbildung zuordnen: Medien, Ernährung, Finanzen und nachhaltiger Konsum. Je nach Veranstaltungsrahmen kann ein Schwerpunkt gesetzt werden oder es können Themen gekoppelt werden. Den Kern der Workshops bilden Methoden, mit denen die Jugendlichen selbst aktiv werden können.

u Teilnehmer:innen: Das Angebot richtet sich an junge Menschen im Alter von 15 bis 24 Jahren. Die Workshops können an Schulen, anderen Lernorten oder hybrid durchgeführt werden. Die Gruppengröße kann je nach Veranstaltungsrahmen variieren.

o Action-Planner: Fakten, Methoden und Hilfestellung für eine eigene Aktion im Verbraucherschutz bietet der Action Planner. Er ist das Begleitheft zu den Workshops und dient den Jugendlichen als Leitfaden und Ideensammlung.

z Zertifikat: Alle Workshop-Teilnehmer:innen bekommen eine Teilnahmebestätigung. Jugendliche, die darüber hinaus eine eigene Aktion, ein "Peer-Projekt" umsetzen, erhalten zusätzlich ein Zertifikat.



Zu den Workshop-Themen gehören:

- Daten schützen im Internet
- Lebensmittel-Siegel im Check
- Kostenfallen bei In-Game-Käufen
- Finanz-Tipps in sozialen Medien durchschauen
- Risiken beim Online-Shopping erkennen
- Strom & Wasser bewusst nutzen
- Lebensmittel-Siegel im Check

Das Methodenrepertoire umfasst unter anderem:

- digitale Infografiken designen
- Video-Skripte erstellen / (Lege-)Videos drehen
- Talk-Show als Rollenspiel
- FanZine erstellen
- Elevator-Pitch vortragen
- Projektmanagement im Team realisieren



Eine Einführung in den Verbraucherschutz, die Arbeit der Verbraucherzentralen und die eigene Rolle als Verbraucher:in ist dem Programm vorangestellt.

Mitmachen und Verbraucherchecker:in werden!



Jetzt direkt anmelden!
Auf [verbraucherchecker.de](https://www.verbraucherchecker.de) finden Sie Materialien sowie alle Informationen und News zum Projekt.



Keine Neuigkeiten mehr verpassen!
Abonnieren Sie den **Bildungsnewsletter** des vzbv auf [verbraucherbildung.de](https://www.verbraucherbildung.de).



Noch Fragen?
Das Projektteam steht per E-Mail unter verbraucherchecker@vzbv.de gerne für alle Anliegen zur Verfügung.



Folgen Sie uns auf Instagram!
[instagram.com/verbraucherchecker/](https://www.instagram.com/verbraucherchecker/)

Das Projekt wird gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Alles zu den Verbrauchercheckern:



verbraucherzentrale

Verbraucherzentrale Bundesverband e.V. (vzbv)
Rudi-Dutschke-Straße 17, 10969 Berlin
Florence Rothe | Verbraucherchecker

Tel. (030) 258 00-197
verbraucherchecker@vzbv.de

Für den Inhalt verantwortlich:
Ramona Pop, Vorstandin des vzbv

Redaktion: Lena Schnieder, vzbv